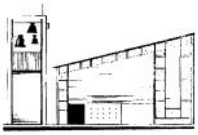
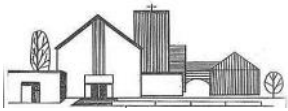
KATHOLISCHE
PFARRGEMEINDE
HEILIGE FAMILIE
NÜRNBERG
REICHELSDORF
Pfarrbrief Nr. 10/11
(78. Jahrgang)
Oktober/November 2023





die brücke

HERBST

Liebe Pfarrgemeinde!

An der Wende vom September zum Oktober ist der Fokus der Kirche auf die Engel gerichtet. Wenn von den Engeln in der Bibel die Rede ist, dann sind himmlische Wesen gemeint, die zum Hofstaat Gottes gehören und ihm dienen und ihn preisen. Sie werden als sechsflügelige Wesen beschrieben, die vor dem Thron Gottes stehen. Ihre Botschaft heißt: Gott ist heilig. Im Gottesdienst spiegelt sich dieses Lob Gottes im Sanctus wieder. Sehr gut auf den Punkt gebracht steht es in der zweiten Strophe des Te Deum: *Alles, was dich preisen kann, Kerubim und Serafinen stimmen dir ein Loblied an; alle Engel die dir dienen, rufen dir stets ohne Ruh „Heilig, heilig, heilig", zu.*
In anderen biblischen Belegen ist vom Engel Gottes mit menschlichen Zügen die Rede, der eine Botschaft bringt. Das steckt schon in seinem Namen. Das griechische Wort „Angelos", oder das hebräische „Malek", heißt übersetzt Bote Gottes.
So verheißt der Engel *Gabriel* Zacharias im Tempel einen Sohn. Er kündigt Maria die Geburt Jesu an. Er spricht zu Josef mehrmals im Traum. Den Hirten erscheint er auf dem Feld und verkündet den Messias. Den Weisen erscheint er im Traum und warnt sie vor Herodes. Und Engel stehen nach der Auferstehung Jesu am Grab und schicken die Frauen und Männer zurück nach Galiläa.
Gemeinsam ist allen Begegnungen mit einem Engel, dass die Menschen erst einmal erschrecken. Die Botschaft der Engel wird dann fast immer eingeleitet mit den Worten: *Fürchte dich nicht.* Es ist gut nachvollziehbar, dass die Menschen vor einem Engel erschrecken. Wer rechnet schon damit, dass plötzlich ein Engel vor einem steht. Oder anders gedeutet: Die Botschaft bringt das Leben des Menschen durcheinander. Sie schreckt auf, bringt das bisherige gewohnte Leben durcheinander und lädt ein „auszusteigen". Durch den Boten Gottes wendet sich etwas im Leben der Menschen. Es beginnt etwas Neues oder Heilsames für die betroffenen Menschen.
Da wo Menschen Gott nicht mehr verstehen, wo er in weite Ferne gerückt ist, da schickt Gott seine Boten. Sie sind untrennbar mit Gott verbunden. Die Engel bringen den Menschen mit ihrer Botschaft und mit ihrem Beistand immer Gott selbst nahe. Und in ihren Botschaften zeigt sich, dass Gott groß und mächtig ist.
Er ist mein Held – wie der Name *Gabriel* bedeutet.
Er will Heil für unser Leben – *Rafael* bedeutet Gott ist heil.
Wer ist wie Gott – bedeutet der Name *Michael*. Niemand! Gott selbst setzt sich für uns Menschen ein.
Zum Schluss möchte ich Ihnen ein paar Gedanken von *Johann Michael Seiler*, kath. Pastoraltheologe und Bischof von Regensburg (1751-1832) mitgeben:

Denkt oft an eure Engel,
damit ihr öfters an Gott denkt!
Denn die Engel haben sich ja nicht selbst gemacht,
sie sind auch Geschöpfe Gottes wie wir.
Sie sind Boten Gottes, Diener Gottes.
Sie sind da, um uns zu Gott zu geleiten.
Denkt an eure Engel
und macht den Gedanken an sie
zur Leiter, um zu eurem Schöpfer aufzusteigen.

Ihr Gemeindereferent
Markus Fiedler

Auf einen Blick

- **Sprechzeiten der Seelsorger**

  Pfarrer Edmund Wolfsteiner: Auf Vereinbarung täglich außer Montag
  Gemeindereferent Markus Fiedler: Auf Vereinbarung täglich außer Donnerstag

- **Bürozeiten: Das Pfarrbüro** ist besetzt: Montag - Freitag 8.00 -12.00 Uhr.
  (Frau Bauhuber und Frau Samac)

- **Sprechzeiten der Caritas**
  Frau Lehnert ist erreichbar (Dienstag 9.00-12.00 Uhr u. 14.00 bis 16.00 Uhr, Mittwoch 9.00 -12.00 Uhr, Donnerstag 9.00-12.00 Uhr u. 14.00 - 16.00 Uhr, Freitag 9.00 - 12.00 Uhr) im Caritas-Büro Eibach (Telefon 6 49 31 60).

- **Telefon-Nummern**
  Pfarramt, Eichstätter Platz 3, 90453 Nürnberg ……..... 63 61 07
  Gemeindereferent Markus Fiedler……..6 32 54 81
  Kindergarten……..……6 32 53 18
  Caritas-Sozialstation - Häusliche Pflege
  Zentrale Verwaltung - Nürnberg Langwasser ……... 9 88 70 80
  Außenstelle - Eibach (incl. Großraum Reichelsdorf) ……..……...6 49 47 97
  2.Vorsitzende Kirchortsrat:
  Peter Heinl Tel.: 4 10 39 18 und Christine Heller: ……..…..…9 64 41 79
  Leiter Kinderchor, Herr Grund…… …...1 32 40 45

- **Fax-Nummer**
  Pfarramt……..……6 32 58 67

- **E-Mail-Adressen**
  Homepage Pfarramt ……..…… www.hl-familie-nbg.de
  Homepage Katzwang……..www.pfarrei-st-marien.de
  Aufruf des Katzwanger Pfarrbriefes unter „Aktuelles“
  E-Mail Pfarramt ……..…… pfarramt@hl-familie-nbg.de
  E-Mail-Pfarramt Katzwang……..katzwang@bistum-eichstaett.de
  E-Mail Gemeindereferent……..mfiedler@bistum-eichstaett.de
  Homepage-Jugend ……..……..…www.kleine-heilige.de
  E-Mail-Jugend ……..……...jugend@kleine-heilige.de
  E-Mail Kinderchor……..……..kijuchor.reichelsdorf@web.de
  E-Mail Kirchenchor……...kirchenchor@hl-familie-nbg.de
  E-Mail Ministranten ……..…..……...ministranten@kleine-heilige.de
  Homepage-Kindergarten ……..……...…www.kindergarten-reichelsdorf.de
  Homepage Caritas-Soz. ……...…www.caritas-sozialstation-nuernberg.de
  E-Mail Caritas-Soz. ……..…...sozialstation@caritas-nuernberg-sued.de
  Kath. Stadtkirche Nürnberg……..……stadtkirche-nuernberg.de

Unsere Konten:

- **Spenden für die Pfarrei:**
  IBAN: DE51 7509 0300 0305 1085 35
  BIC: GENODEF1MO5

- **Für die überregionalen Spenden:**
  IBAN: DE95 7509 0300 0405 1085 35
  BIC: GENODEF1M05

Gottesdienstordnung

Reichelsdorf „Hl. Familie“

Sonntagsgottesdienst
10.15 Uhr Pfarrgottesdienst

Werktagsmessen
8.00 Uhr Dienstag, Freitag
19.00 Uhr Mittwoch

Beichtgelegenheit
jeden Mittwoch 18.30 –18.50 Uhr
jeden Samstag 17.00 - 17.30 Uhr
Winterzeit 16.00 - 16.30 Uhr

Wolkersdorf „Verklärung Christi“

Sonntagsgottesdienst
9.00 Uhr Hl. Messe

Werktagsmessen
19.00 Uhr Donnerstag

Beichtgelegenheit
18.30 Uhr jeden Donnerstag

Dietersdorf „ St. Hedwig“

18.00 Uhr Samstag

17.00 Uhr Samstag (Winterzeit)

Änderungen vorbehalten! Siehe auch wöchentliche Gottesdienstordnung!

T e r m i n e

Oktober

Sonntag, 01.10. 26. Sonntag im Jahreskreis

Gottesdienstordnung der Sonntage
Katzwang
10:00 Uhr Südspitzen-Gottesdienst für den gesamten Pastoralraum – alle anderen Gottesdienste entfallen an diesem Tag

Mittwoch, 04.10.

Reichelsdorf
20:00 Uhr Treffen aller Kirchenpfleger u. interessierte KiV-Mitglieder auf Dekanatsebene

Freitag, 06.10.

Tagsüber Krankenkommunion für alte und kranke Gemeindemitglieder
6. u. 7. Oktober: Klausurtagung beider KOR

Samstag, 07.10.

Reichelsdorf
19:30 Uhr Mozartabend im Rahmen des Wolkersdorfer Kulturherbsts

Sonntag, 08.10. 27. Sonntag im Jahreskreis

Gottesdienstordnung der Sonntage
Reichelsdorf
10:15 Uhr Pfarrgottesdienst als Festgottesdienst, anschl. Stehempfang anl. 25 Jahre Pfarrheim

Dienstag, 10.10.
Reichelsdorf
12:30 Uhr Ausflug Dienstagstreff nach Herzogenaurach und Kloster Ebrach

Mittwoch, 11.10.

Reichelsdorf
18:00 Uhr Mitgliederversammlung des Bonifatiuswerks im Bistum Eichstätt

Samstag, 14.10.

Katzwang
9:30 Uhr Firmung für den Pastoralraum (Diözesanjugendseelsorger K. Müller)
Reichelsdorf
19:00 Uhr Duo Virtuos - Wolkersdorfer Kulturherbst

Sonntag, 15.10. 28. Sonntag im Jahreskreis-Kirchweihfest

Gottesdienstordnung der Sonntage – Sonderkollekte für die Heizkosten der Pfarrei
Reichelsdorf
10:15 Uhr Pfarrgottesdienst mitgest. vom Kirchenchor

Donnerstag, 19.10.

Reichelsdorf
20:00 Uhr Sitzung KOR

Sonntag, 22.10. 29. Sonntag im Jahreskreis -Weltmissionssonntag

Gottesdienstordnung der Sonntage

Dienstag, 24.10.
Reichelsdorf
19:30 Uhr ökum. Erwachsenenbildung: „Alt klingt gut – Warum älter werden das Beste ist, was uns passieren kann“, Ref: Pfr. Koch (Ev. Gemeindehaus)

Donnerstag, 26.10.

Reichelsdorf
14:00 Uhr Ökum. Gottesdienst im Altenheim Reichelsdorf

Freitag, 27.10.

Reichelsdorf
19:00 Uhr Familienkreis: Vortrag Frau Krebs

Sonntag, 29.10. 30. Sonntag im Jahreskreis

Gottesdienstordnung der Sonntage - Taufsonntag

November

Mittwoch, 01.11. Allerheiligen

Reichelsdorf
10:15 Uhr Pfarrgottesdienst
14:30 Uhr Segnung der Gräber am Friedhof Reichelsdorf
Wolkersdorf
9:00 Uhr Allerheiligenmesse, anschl. Gräbersegnung Friedhof Wolkersdorf

Donnerstag, 02.11. Allerseelen

Reichelsdorf
18:30 Uhr Allerseelenrosenkranz und Beichtgelegenheit
19:00 Uhr Allerseelengottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei

Freitag, 03.11.

Tagsüber Krankenkommunion für alte und kranke Gemeindemitglieder

Sonntag, 05.11. 31. Sonntag im Jahreskreis

Gottesdienstordnung der Sonntage

Donnerstag, 09.11.

Reichelsdorf
14:30 Uhr Mitgliederversammlung Krankenpflegeverein

Sonntag, 12.11. 32. Sonntag im Jahreskreis

Gottesdienstordnung der Sonntage - Taufsonntag
Reichelsdorf
10:15 Uhr Pfarrgottesdienst, mit diözesanweiter Eröffnung Bonifatiuswoche im Bistum Eichstätt
Reichelsdorf
18:00 Uhr ökum. Gottesdienst zur Friedensdekade

Samstag, 18.11.

Reichelsdorf
8:00 Uhr Erste-Hilfe-Kurs, sowie Schulung der Pfarrjugendleiter*innen der KjG DV Eichstätt

Sonntag, 19.11. 33. Sonntag im Jahreskreis - Volkstrauertag

Gottesdienstordnung der Sonntage

Dienstag, 21.11.

Reichelsdorf
19:30 Uhr Ökum. Erwachsenenbildung: eine Veranstaltung der KAB

Donnerstag, 23.11.

Reichelsdorf
14:00 Uhr Ökum. Gottesdienst im Altenheim Reichelsdorf

Freitag, 24.11.

Reichelsdorf
19:00 Uhr Familienkreis: Aktuelle Fragen zum christl. Glaube (mit Pfr. Wolfsteiner)

Sonntag, 26.11. Christkönig

Gottesdienstordnung der Sonntage – Eine-Welt-Verkauf nach den Gottesdiensten

Terminvorschau

Montag, 04.12.

Wolkersdorf
18:30 Uhr ökum. Gottesdienst zur Eröffnung des Lebendigen Advents

Sonntag, 10.12.

Reichelsdorf
16:00 Uhr Vorbereitungstreffen Sternsingeraktion

Donnerstag, 14.12.

Reichelsdorf
14:00 Uhr Ökum. Gottesdienst im Altenheim Reichelsdorf

Freitag, 15.12.

Tagsüber Krankenkommunion für alte und kranke Gemeindemitglieder

Donnerstag, 21.12.

Reichelsdorf
19:00 Uhr SSG-Weihnachtskonzert - Jubiläum 50 Jahre SSG

Sonntag, 24.12. 4. Advent - Hl. Abend

Reichelsdorf
10:15 Uhr Pfarrgottesdienst
15:00 Uhr Kinderkrippenfeier
22:00 Uhr Christmette
Wolkersdorf
9:00 Uhr Hl. Messe
16:30 Uhr Wortgottesdienst mit Krippenspiel
Dietersdorf
22:00 Uhr Christmette (noch offen)

Montag, 25.12. Hochfest der Geburt des Herrn - Weihnachten

Reichelsdorf
10:15 Uhr Pfarrgottesdienst
Wolkersdorf
9:00 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 26.12. Hl. Stephanus, erster Märtyrer

Reichelsdorf
10:15 Uhr Pfarrgottesdienst
Dietersdorf
9:00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 31.12. Fest der Heiligen Familie

Gottesdienstordnung der Sonntage
Reichelsdorf
17:00 Uhr Jahresschlussgottesdienst

Die nächste Nummer des Pfarrbriefes erscheint am **Freitag, 01.12.2023** (als Doppelnummer).

Wir bitten die Pfarrbriefausträger in Reichelsdorf, den Pfarrbrief Freitag, 01.12.2023, 16.00 Uhr, im Pfarrhaus, die Pfarrbriefausträger in Wolkersdorf und Dietersdorf, den Pfarrbrief nach den Gottesdiensten abzuholen.

Redaktionsschluss:
Mittwoch, 15.11.2023 12:00 Uhr

Das Redaktionsteam

Erntedank in Dietersdorf

Am 01.10.2023 wird Erntedank gefeiert.

Wie in all den Jahren zuvor, unter Ausnahme der zurückliegenden Zwangspause, sind wieder alle Gottesdienstbesucher der Vorabendmesse in St. Hedwig, Dietersdorf, zum traditionellem „Kartoffelsuppenessen“ herzlichst eingeladen.

Ein bisschen Zusammenstehen unter zwangslosem Plaudern vor der Kirchentüre tut jedem gut.

Mozartabend mit Mariko Takazoé

Mozartabend mit Mariko Takazoé

Im Rahmen der Wolkersdorfer Kulturtage ist es nun bereits das zehnte Mal, dass die Pianistin **Mariko Takazoé** in unserem Pfarrheim auftritt.

Begleitet von dem renommierten Violinisten **Reto Kuppel,** können wir uns auch diesmal wieder auf einen hochklassigen Konzertabend freuen. Mit Werken von **Mozart, Beethoven, Mendelssohn Bartholdy, Prokofjew** und **Viardot**. Lassen Sie sich verzaubern von wunderbarer Musik, und erleben Sie hautnah zwei Meister ihres Fachs auf höchstem Niveau.

Samstag, 07. Okt. 23 19:00 Uhr, Einlass 18.30h
Pfarrsaal Kath. Kirche, Reichelsdorf, Eichstätter Straße

Eintritt: 15,— € an der Abendkasse.

25 Jahre Pfarrheim

Am Sonntag, 08. Oktober 2023 feiern wir das 25-jährige Jubiläum unseres Pfarrheims. Um 10.15 Uhr ist Pfarrgottesdienst – auch im Gedenken an Pfr. Georg Schmid, den Erbauer des Pfarrheims. Der Gottesdienst wird mit Musik für Trompete und Orgel durch Frau Adelheid Habiger und Herrn Johannes Kellenter musikalisch besonders festlich gestaltet. Nach dem Gottesdienst sind alle ganz herzlich zum Stehempfang ins Pfarrheim eingeladen. Wir werden einen kurzen geschichtlichen Rückblick über die Entstehung unseres Pfarrheims hören, im Raum sind Bilder ausgestellt, die man betrachten kann: von der Grundsteinlegung und von der Einweihung des Pfarrheims. Es wird einen Imbiss mit Umtrunk geben, und im Rahmen dieser Feier werden auch langjährige ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verabschiedet werden, die aus dem Dienst unserer Pfarrei ausgeschieden sind bzw. ausscheiden.

Alle sind ganz herzlich zu dieser Jubiläumsfeier ins Pfarrheim eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns, wenn viele kommen und mitfeiern.

Pfarrer Wolfsteiner

10.10.2023: Fahrt des Dienstagstreffs

Wir freuen uns schon auf unsere gemeinsame Herbstfahrt am 10. Oktober 2023, wir mussten aber das Besichtigungsprogramm abändern.

Mitte August hat uns die Verwaltung von Schloss Weissenstein in Pommersfelden mitgeteilt, dass das Schloss kurzfristig für einen Monat für den Publikumsverkehr geschlossen wird, da unerwartete Dreharbeiten ab 20. September im Schloss stattfinden.

Diesen Programmpunkt haben wir jetzt durch eine nicht weniger interessante Führung durch die ehemalige Zisterzienserabtei Kloster Ebrach mit Klosterkirche, Treppenhaus und Kaisersaal ersetzt.

Wir starten wie schon lange geplant am Dienstag, den 10. Oktober 2023 um 12.30 Uhr mit dem Bus bei der Kirche nach Herzogenaurach. Nach der Kaffeepause im Café HandGebäck fahren wir jetzt nach Ebrach und lassen anschließend im Landgasthof Scheubel in Gremsdorf den Tag mit einer Portion Karpfen oder auch einer Brotzeit ausklingen.

Kurzfristige Anmeldungen im Pfarrbüro oder bei den Familien Streber oder Altrichter sind noch möglich.

Wir freuen uns auf ein gesundes und hoffentlich sehr zahlreiches Wiedersehen. Freunde, Bekannte und auch neue Interessenten am Dienstagstreff sind immer herzlich willkommen.

Birgitta und Volker Altrichter Gaby und Josef Streber

Text und Foto´s: Familie Altrichter

Sonntag der Weltmission 2023 Solidarität mit Christinnen und Christen im Nahen Osten

Unter dem Leitwort „Ihr seid das Salz der Erde“ (Mt 5,13) rückt missio die Situation der Christinnen und Christen im Libanon und in Syrien in den Vordergrund. Das Christentum hat dort eine lange Tradition. Doch der Krieg in Syrien und politisch-wirtschaftliche Krisen im Libanon bringen immer mehr Christen dazu, ihre Heimat zu verlassen. Trotzdem suchen die Menschen in beiden Ländern ihre jahrhunderte alte christliche Tradition zu bewahren. Dabei zeigen sie einen bemerkenswerten Widerstandsgeist.

Die missio-Aktion zum **Sonntag der Weltmission am 22. Oktober 2023** stellt Frauen und Männer vor, die sich unter schwierigsten Bedingungen in den Dienst der Ärmsten und sozial Schwächsten stellen. Ein Beispiel dafür ist die kirchliche Initiative „Drames et Miracles“, Dramen und Wunder, die sich seit der Hafenexplosion in Beirut im August 2020 um Menschen in ihrer Nachbarschaft kümmert. Ein anderes ist die Klostergemeinschaft von Mar Musa in Syrien. Über religiöse Grenzen hinweg schuf sie in der Wüste einen Ort der Begegnung und des Friedens. Jetzt hat nach Jahren des Krieges und der Isolation Mar Musa seine Pforten wieder geöffnet.

Was ist der Sonntag der Weltmission?

Die Hälfte der weltweit rund 2.500 Diözesen der katholischen Kirche befindet sich in Regionen, die zu den ärmsten der Welt gehören. Kirchliche Arbeit ist hier nur dank der Solidarität der Katholiken weltweit möglich. Mit Ihrer Spende zum Sonntag der Weltmission stärken Sie ein weltweites Netzwerk, das wirksame und nachhaltige Hilfe ermöglicht, wo sie am nötigsten ist. **In Deutschland findet die Kollekte am Sonntag, den 22. Oktober 2023, statt.**

Pressemitteilung missio In: Pfarrbriefservice.de

Fairer Handel — Eine-Welt-Verkauf

Am 26. November 2023 findet in Reichelsdorf und Wolkersdorf nach den Gottesdiensten wieder ein Verkauf von fair gehandelten Waren statt.

Neben den üblichen Produkten bieten wir wieder Süßigkeiten und Geschenke zu Weihnachten und zur Adventszeit an, wie zum Beispiel Adventskalender, Nikoläuse und Kunstgewerbe.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Familien Reil und Schwerdt

Ökum. Erwachsenenbildung

„ALT KLINGT GUT –
Warum älter werden das Beste ist, was uns passieren kann“

So lautet der Titel von Pfarrer Rudolf Kochs Vortragsabend im Rahmen der Ökumenischen Erwachsenenbildung.
Pfarrer Koch war Referent für Altersfragen und Altersheimseelsorger im Dekanat Fürth und ist im Bildungswerk Nürnberg tätig.
Sein Vortrag richtet sich vor allem an Menschen in der zweiten Lebenshälfte. Er schreibt dazu: „Das mag für edle Weine und meisterhafte Geigen gelten, aber für das Alter selbst?
Da haben wir mehr Ängste und Abwertung. Doch das Alter hat sich verändert, ist bunt, birgt vielfältige Chancen …“ - Wenn das nicht gut klingt!
Wir laden zu dem interessanten Thema herzlich ein und freuen uns auf Ihr Kommen!

Ludwig Frank

Di., 24. Oktober 2023 / 19:30 Uhr im ev. Gemeindehaus

100 Jahre ev. Kirchenchor

FESTGOTTESDIENST
zum 100-jährigen Bestehen des Chores
der Philippuskirche

Sonntag, 22. Oktober 2023 09:30 Uhr

musikalisch gestaltet mit so berühmten Chorsätzen
wie dem „Halleluja“ aus Händels MESSIAS,
Haydns „Die Himmel erzählen“ aus DIE SCHÖPFUNG,
Vivaldis „Gloria“ u.a.

Leitung: E. Lachenmayr Orgel: M. Kühnhold

Im Anschluss Empfang und Imbiss im ev. Gemeindehaus
mit kleinem Bericht zur Geschichte des Kirchenchors und Ehrung langjähriger Chormitglieder.

Dazu sind alle herzlich eingeladen!

Kammermusik bei Kerzenschein

„MAGIE DER HARFE“

Unter diesem Motto ist die **Harfenistin Maja Taube** zu hören.
Sie beginnt schon als Achtjährige mit dem Unterricht.
Nach dem klassischen Hochschulstudium in Nürnberg und Salzburg begibt sie sich abseits der traditionellen „Wege“ in Neuland und kann so ihre musikalischen Ideen verwirklichen: Freiheit im Spiel fundiert in profundem an der Praxis orientiertem Verständnis von Musik.
Maja Taube gibt private Kurse und Workshops für Harfe und unterrichtet an der Nürnberger Berufsfachschule für Musik sowie der Musikschule Roßtal.
Die Künstlerin konzertiert solistisch oder im Ensemble, und es liegen CD-Einspielungen vor.
Ihr Spiel präsentiert eine ganz eigene Klangwelt, die überrascht und verzaubert…
Lassen auch Sie sich von Maja Taube und ihrem Harfenspiel in den Bann ziehen!
Wir laden ganz herzlich ein!

Eintritt € 15,- Reinerlös zugunsten des Ev. Gemeindevereins

Ludwig Frank

So., 5. November 2023 / 19:30 Uhr
ev. Gemeindehaus

Im Januar starten die Sternsinger von Reichelsdorf wieder durch! Die Aktion Dreikönigssingen 2024 macht diesmal deutlich, dass Mensch und Natur am Amazonas, aber auch hier bei uns eine Einheit bilden. Sie ermutigt die Sternsinger, sich gemeinsam mit Gleichaltrigen aller Kontinente für ihr Recht auf eine gesunde Umwelt einzusetzen.

Sternsinger-Aktion: 05.+06. Januar 2024 (Fr. + Sa.)

Anmeldeschluss für die Sternsinger(-Gruppen): Do., 07.12.23

Vorbereitungstreffen: So., 2. Advent, 10.12.23, 16.00 Uhr

Unter dem Motto „Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit" stehen die Bewahrung der Schöpfung und der respektvolle Umgang mit Mensch und Natur im Fokus der Aktion Dreikönigssingen 2024. Mach auch du mit und laufe am 5. und 6. Januar 2024 mit vielen Gleichgesinnten als Könige verkleidet zu den Häusern von Reichelsdorf, Mühlhof und Krottenbach, bringe den Segen und sammle Geldspenden. Das macht richtig Spaß – und es gibt viele Süßigkeiten!

Anmeldungen bitte per E-Mail an Patricia Wissel: patricia.dunker@gmx.de (Betreff: Sternsinger-Anmeldung) oder in den Briefkasten der kath. Kirche „Hl. Familie", Eichstätter Platz 3.

Gleich anmelden! (Hier auf der Rückseite.)

Anmeldung Sternsinger Reichelsdorf 05.+06. Jan. 2024

1 Ich laufe als Sternsinger-Kind mit und kann an folgenden Tagen:

☐ 1 Tag ☐ Beide Tage
☐ Fr., 5.1.24
☐ Sa., 6.1.24
☐ Wir sind eine komplette Gruppe (siehe alle Teilnehmer unten) oder
☐ Ich möchte mit folgenden Kindern in meiner Sternsinger-Gruppe laufen: _____

Name: _____
Geburtsdatum: _____ WICHTIG! Körpergröße: _____
Adresse: _____
Telefon: _____
Email: _____

2 Ich laufe als Sternsinger-Kind mit und kann an folgenden Tagen

☐ 1 Tag ☐ Beide Tage
☐ Fr., 5.1.24
☐ Sa., 6.1.24
☐ Ich gehöre zur Gruppe

Anmelden bis 07.12.23

Name: _____
Geburtsdatum: _____ WICHTIG! Körpergröße: _____
Adresse: _____
Telefon: _____
Email: _____

3 Ich laufe als Sternsinger-Kind mit und kann an folgenden Tagen:

☐ 1 Tag ☐ Beide Tage
☐ Fr., 5.1.24
☐ Sa., 6.1.24
☐ Ich gehöre zur Gruppe

Name: _____
Geburtsdatum: _____ WICHTIG! Körpergröße: _____
Adresse: _____
Telefon: _____
Email: _____

4 Ich laufe als Sternsinger-Kind mit und kann an folgenden Tagen:

☐ 1 Tag ☐ Beide Tage
☐ Fr., 5.1.24
☐ Sa., 6.1.24
☐ Ich gehöre zur Gruppe

Name: _____
Geburtsdatum: _____ WICHTIG! Körpergröße: _____
Adresse: _____
Telefon: _____
Email: _____

B Ich laufe als Sternsinger-**Begleiter** mit und kann an folgenden Tagen:

☐ 1 Tag ☐ 1/2 Tag ☐ Beide Tage
☐ Fr., 5.1.24 (ggf. ☐ Vorm. ☐ Nachm.)
☐ Sa., 6.1.24 (ggf. ☐ Vorm. ☐ Nachm.)
☐ Ich gehöre zur Gruppe oder
☐ Ich möchte mit folgenden Kindern in meiner Sternsinger-Gruppe laufen: _____

Name: _____
(evtl.: Elternteil von): _____
Adresse: _____
Telefon: _____ Geburtsjahr: _____
Email: _____

PFARREI HEILIGE FAMILIE
Eichstätter Platz 3, 90453 Nürnberg

KATHOLISCHE ARBEITNEHMER-BEWEGUNG

Einladung zu einem ökumenischen Vortrag

Die KAB der Katholischen Pfarrei Hl. Familie, Nürnberg-Reichelsdorf, lädt Sie herzlichst ein zu einem Vortragsabend im Rahmen der ökumenischen Erwachsenenbildung zusammen mit der Evangelischen Philippusgemeinde Nürnberg-Reichelsdorf.

Thema: Ist Mystik als Weg zu Gott noch aktuell?

Auch heute noch besteht die Sehnsucht, einen Weg zur persönlichen Gotteserfahrung zu finden.
Schauen wir uns die christliche Mystik, beginnend mit den Mönchsvätern, über die spanische Mystik, die mystische Frauenbewegung im Mittelalter bis zu bedeutenden Vertreter.innen der Neuzeit an und lassen uns von den durchaus modern anmutenden Aussagen überraschen.
Mit einem Blick auf die anderen Weltreligionen entdecken wir die mystischen Strömungen dieser Ausrichtungen.

Der Vortrag zeigt verschiedene Möglichkeiten, die auch in unserem Alltag integrierbar sind.

Wann:	Dienstag, 21. November 2023, 19.30 Uhr
Wo:	Pfarrzentrum Hl. Familie Eichstätter Straße 13, 90453 Nürnberg-Reichelsdorf
Referentin:	Frau Monika Schoenfeld, Nürnberg

Vorsitzender: Friedrich Riedl
Vorderer Rotenberg 9, 91126 Schwabach OT Dietersdorf
Tel. 0911 639492 – Mobil: 0171 8700594
E-Mail: friedrich.riedl@web.de

Sitzung des Kirchortsrats

Pfarrei „Heilige Familie“ Nürnberg-Reichelsdorf
am 20. Juli 2023
Protokoll

Leitung: Frau Heller / Herr Heinl

Schriftführung: Herr Schwerdt

Anwesend: Herr Pfarrer Wolfsteiner, Herr GR Fiedler, Herr Grund, Herr Heinl, Frau Heller, Herr Reitenspies, Herr Schwerdt, Herr Wissel

Abwesend: Frau Krebs, Herr Löw, Herr Pietruschka, Herr Gehring, Frau Marcus

Tagesordnung:

1) Geistliches Wort
2) Protokoll der letzten Sitzung
3) Infos aus dem PGR
4) Info zum Ruhestand Pfr. Wolfsteiner
5) Reflexion Priesterjubiläum (evtl. mit Abrechnung)
6) Vorüberlegungen Fronleichnam ´24
7) Zustand Jugendräume (Kühlschrank, tote Maus…)
8) Sonstiges
9) Termin nächste Sitzung
10) Im Anschluss gemeinsames Essen und gemütliches Beisammensein im Restaurant Epidavros.

Zu TOP 1:

Geistliches Wort durch Herrn Wolfsteiner zum von Papst Franziskus ausgerufenen „Tag der Großeltern und Senioren“ am 23. Juli.

Zu TOP 2:

Es gibt keine Anmerkungen.

Zu TOP 3:

Herr Heinl berichtet aus der letzten PGR-Sitzung:

- Leider konnte für das geplante, gemeinsame Einkehrwochenende noch keine Unterkunft gefunden werden. Es wird weiter daran gearbeitet.

- Der Vorschlag, die Vorabendmesse wieder in Dietersdorf durchzuführen, wurde mit einer Stimmenthaltung angenommen.

- Der nächste Südspitzen-Gottesdienst ist für den 1.10.23 in St. Marien geplant. Helfer zur Vorbereitung und Durchführung werden noch gesucht.

Zu TOP 4:

Pfr. Wolfsteiner erläutert kurz die Hintergründe der überraschenden Entscheidung zum Ruhestand. Eigentlich war der Ruhestand erst zum Ende 2024, Anfang 2025 geplant, da dann Wohnungen in einem Projekt der Pfarrei St. Johannes in Neumarkt verfügbar sein sollten, wofür er und Frau Weigl sich angemeldet hatten. Dieses Projekt kam nicht zustande. Eine beauftrage Maklerin konnte aber überraschend schnell Ersatzwohnungen finden, für die aber eine schnelle Entscheidung und auch Finanzierung notwendig waren. Pfr. Wolfsteiner fand gemeinsam mit der Diözesanleitung einen Kompromiss, um schon früher in Ruhestand zu gehen und so doppelte Mietbelastung auf ein halbes Jahr zu reduzieren.

Die Leitung des Pfarrverbundes wird Dekan Batzdorf übernehmen. Zur Frage der Nachfolge für Reichelsdorf ist noch alles offen. Pfr. Wolfsteiner ist aber zuversichtlich, dass es rechtzeitig klappen wird. In diesem Zusammenhang wird es nötig sein, einen Zustandsbericht über die Pfarrei für die Diözese zu erstellen.

Zu TOP 5:

Sowohl Pfr. Wolfsteiner als auch die anwesenden Mitglieder des KOR waren der Meinung, dass es ein sehr gelungenes und würdiges Fest war. Besonders positiv wurde die gute Zusammenarbeit zwischen den Helfern aus beiden Gemeinden, sowohl in der Vorbereitung als auch in der Durchführung hervorgehoben. Besonderer Dank aller Anwesenden ging an Christine Heller, die als „Hausherrin“ die Hauptlast der Organisation getragen hat.
Es wurde allerdings auch die Frage gestellt, wieso der Reichelsdorfer Chor und auch der Kindergarten nicht beteiligt waren. Was den Kindergarten betrifft, wurde beschlossen, dass man zukünftig als KOR aktiv und frühzeitig auf die Verantwortlichen zugeht und sie in die Planung einbezieht.
Zur Frage nach dem Reichelsdorfer Kirchenchor sagte Pfr. Wolfsteiner, dass es dazu eine Stellungnahme in der nächsten brücke geben wird.

Die endgültige Abrechnung liegt noch nicht vor.

Zu TOP 6:

Diskutiert wurden die Möglichkeiten einer Prozession in Reichelsdorf oder auch als Gemeinde an der großen Fronleichnam-Prozession am Nürnberger Hauptmarkt teilzunehmen.

Der KOR wird sich darüber weiter Gedanken machen. Auch unter dem Gesichtspunkt, dass die Nachfolge von Pfr. Wolfsteiner geklärt sein sollte.

Zu TOP 7:

Herr Grund berichtete über den Zustand des Jugendraumes. Eine tote Maus unter dem Kühlschrank, Schimmel im Kühlschrank und ein offenes, mit dickem Eis bedecktes Gefrierfach, sind nur ein Teil des Problems. Dazu sollten die Schlüsselinhaber befragt und auch in die Verantwortung genommen werden.

Allerdings wurde auch diskutiert, ob der zum Teil schlechte Zustand der Räume an einer immer schwächer werdenden Jugendarbeit liegt. Der KOR nimmt das Thema Jugendarbeit auf seine nächste Agenda mit dem Ziel, die Jugendlichen der Pfarrei einzuladen und sie zu befragen, was aus ihrer Sicht notwendig ist für eine attraktive Jugendarbeit in der Pfarrei.

Zu TOP 8:

Herr Fiedler lädt zum Pfarrfest in St. Marien am 23. Juli ein.

Herr Heinl informiert, dass wir bei der Familienrallye der Bürgergemeinschaft Wolkersdorf am 30.Juli eine Station an unserer Kirche „Verklärung Christi“ haben werden.

Zu TOP 9:

Donnerstag 19. Oktober 23 um 20.00Uhr

Schwabach, 24.07.2023

Frau Heller / Herr Heinl Vorsitzende	Scott Schwerdt Protokollführer

Ruhestand Pfr. Wolfsteiner

Für die letzte „brücke“ war es zu spät; da war der Redaktionsschluss schon vorbei. Aber einige Tage danach wurde vom Pressedienst des Bistums Eichstätt veröffentlicht, was auch hier nun abgedruckt werden soll:

Eichstätt/Nürnberg. (pde) – Der derzeitige Pfarrer der Nürnberger Pfarrei Heilige Familie, ***Edmund Wolfsteiner*** *(67), wird im Frühjahr 2024 in den Ruhestand treten. Bischof Gregor Maria Hanke nahm bereits jetzt den Verzicht von Pfarrer Wolfsteiner auf die Pfarrei mit Wirkung zum 31. März 2024 an und kündigte die Versetzung in den Ruhestand zum 1. April 2024 an. Damit erlischt automatisch auch das Amt als Leiter des Pfarrverbandes Nürnberg Katzwang-Reichelsdorf.*

Edmund Wolfsteiner wurde 1983 für die Diözese Eichstätt zum Priester geweiht. Nach Kaplansstellen in Nürnberg/Maria am Hauch, Neumarkt/Zu Unserer Lieben Frau, Altdorf bei Nürnberg und Ingolstadt/St. Pius wurde er 1987 Pfarrer in Berg und Hausheim. Von 1993 bis 2006 leitete er die Pfarrei Treuchtlingen, zusätzlich seit 1996 die Pfarrei Möhren. Zum 1. September 2006 wurde Wolfsteiner Pfarrer an seinem derzeitigen Wirkungsort im Nürnberger Vorort Reichelsdorf.

Herzlichen Dank!

Herr Peter Schirmer und Herr Walter Müller haben auf eigenen Wunsch hin den Lektoren- und Kommunionhelferdienst niedergelegt. Wir danken ihnen an dieser Stelle ganz herzlich für ihren jahrzehntelangen gewissenhaften Einsatz auf diesem Gebiet. Vergelt´s Gott und alles Gute für die Zukunft! Verabschieden werden wir sie am 8. Oktober.

Pfarrer Wolfsteiner

Neue(r) Austräger(in) für unseren Pfarrbrief „die brücke“ gesucht

Sobald wie möglich suchen wir dringend jemanden, der bereit ist, in Dietersdorf (Alte Dietersdorfer Str., Heroldsberg, Kirchenberg, Oberbaimbacher Weg, Raubershof, Schimmelgraben/Wirthsfeld) ca. 30 - 35 Stk. unseres Pfarrbriefes zu verteilen. Wer sich vorstellen kann, uns bei dieser Aufgabe zu unterstützen, melde sich bitte im Pfarramt unter Tel.: 63 61 07.

Herzlichen Dank an Frau Lang, die über lange Jahre „die brücke“ in diesem Gebiet zuverlässig verteilt hat - Vergelt´s Gott dafür!

Sonderkollekte am 15.10.2023

Liebe Pfarrgemeinde,

für die diesjährige Heizperiode 2023/2024 bitten wir um Ihre **Spenden** auf das Konto unserer Kath. Kirchenstiftung Nbg.-Reichelsodrf:

IBAN: DE51 7509 0300 0305 1085 35
BIC: GENODEF1MO5

Wir werden uns beim Heizen - wie im letzten Winter - nach dem vorgeschlagenen Energiekonzept des Bistums Eichstätt richten. Da wird es etwas weniger warm sein als in den Vorjahren, wird aber- das wissen Sie selber - trotzdem mehr kosten als bisher.

Bei Namensangabe wird selbstverständlich eine Spendenquittung ausgestellt.

E. Wolfsteiner, Pfarrer J. Streber, Kirchenpfleger

Herzliches Vergelt´s Gott!

Ehe-, Familien– und Lebensberatung
der Diözese Eichstätt
in Nürnberg-Langwasser

Hilfe durch Beratung
- In Ehe und Familie
- In Trennung und Scheidung
- In persönlichen Konflikten

Offen für alle, kostenlos, verschwiegen!

Giesbertstraße 76A, telefonische Anmeldung erbeten: 0911/ 80 81 60, Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr.

Kinderseite

Wer sammelt was? Werde zum Detektiv und suche nach den fleißigen Tieren, die sich auf den Winter vorbereiten!

Die Schwimmbäder schließen und es wird früher dunkel. Die Blätter an den Bäumen werden auf einmal bunt. Es ist Herbst. Und der beschenkt uns mit bunten Farben, Früchten, Gemüse.
Welche Farben hat Dein Herbst-Bild? Du kannst es ausmalen und dabei viel entdecken.
Findest Du die Früchte und Gemüse, die Lisa, Tim und Charlotte ernten? Und wer ist noch dabei, einen Vorrat für den Winter anzulegen? Findest Du die emsigen Tiere im Bild?

Anna Zeis-Ziegler, In: Pfarrbriefservice.de

Podcastbeschreibung: Die zwölfte Podcastfolge von „Das Elfte Gebot" mit Thomas Schaffert, ehemaliges Mitglied der „Katholischen Integrierten Gemeinde“. Seine Erfahrungen mit einem Reformprojekt der Kirche, das zur Sekte wurde.

Er war 25 Jahre Mitglied in der „Katholischen Integrierten Gemeinde“ (KIG). Ihn faszinierte die Vision der KIG von einer neuen Kirche. Doch diese wurde zum Albtraum.

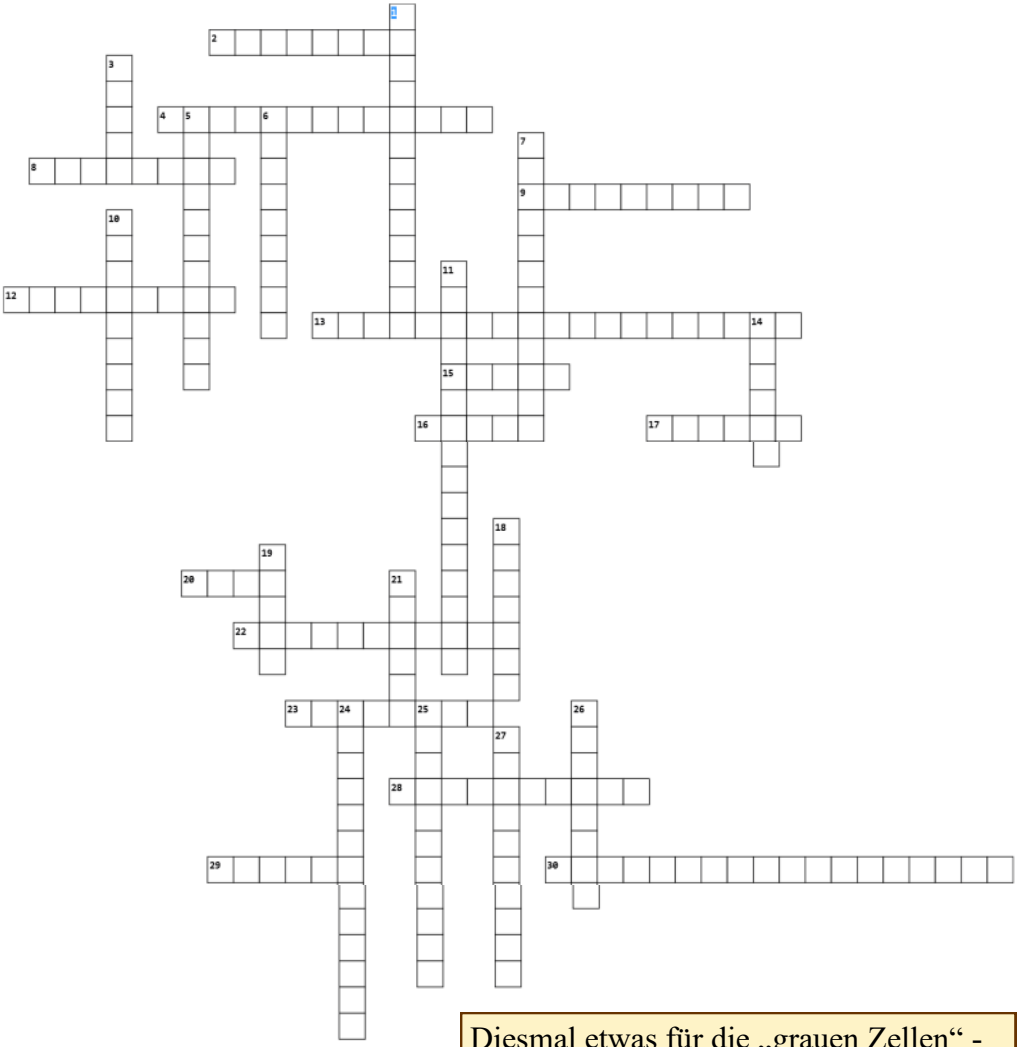
Unser heutiger Gast ist Thomas Schaffert, Musikpädagoge aus der Region München und ehemaliges Mitglied der KIG. Diese galt als vielversprechendes Reformprojekt und sollte die Kirche nach dem Zweiten Weltkrieg grundlegend erneuern. Seit ihrer Gründung 1965 zog sie über tausend Christinnen und Christen in ihren Bann. Die Mitglieder der Gemeinde lebten abgeschottet in sogenannten Integrationshäusern und widmeten ihr gesamtes Leben der KIG. Die harmlos anmutende Gemeinde entwickelte sich zu einer Sekte. Die KIG knüpfte zu hochrangingen Mitgliedern der Katholischen Kirche Kontakte und baute so über Jahrzehnte ein ausgeklügeltes Netzwerk auf. Obwohl die Erzdiözese München-Freising laut BR-Recherchen bereits in den 70er Jahren problematische Vorgänge innerhalb der KIG beobachtete, gelang ihr die Anerkennung. Dies hatte zur Folge, dass die KIG den Deckmantel der Kirche nutzte, um ihre eigenen Mitglieder systematisch finanziell und spirituell zu missbrauchen.

In der heutigen Folge erzählt Thomas Schaffert, wie er als Student in die Sekte rutschte und wie sie später über sein Leben bestimmte. Wie sie ihn mit Gehorsamszwang und Druck dazu trieb, seine Kontakte zur Außenwelt zu kappen. Warum er freiwillig einen Großteil seines Vermögens abgab und sich selbst nur ein Taschengeld zahlte. Wie ihm der Austritt gelang. Was aus der KIG geworden ist. Wieso die Aufarbeitung noch immer schleppend vorankommt. Und warum ihn seine Erinnerungen an diese Zeit noch heute quälen.

Viel Spaß beim Zuhören!

Linus Hartmann und Ronja Goj, In: Pfarrbriefservice.de

Das „brücke“ - Herbst-Kreuzworträtsel



Diesmal etwas für die „grauen Zellen“ - vielleicht im Sessel an einem verregneten Nachmittag? - Oder - mit viel Glück - an einem sonnigen Spätherbsttag auf der Terrasse!

So oder so: viel Spaß beim Rätseln!

© Elke Bauhuber

waagerecht:

2. stachelige Baumfrucht

4. unsere Pfarrei

8. Name der Dietersdorfer Kirche

9. Fest der Dankbarkeit für Speis und Schöpfung

12. Studiengang

13. besonderer Sonntag Ende Oktober

15. Anzahl brücke-Ausgaben jährlich

16. Amt von Pfr. Batzdorf

17. Vorname unseres Pfarrers

20. Anzahl der Kirchen im Pastoralraum

22. Ort der Beichtmöglichkeit

23. Sekretariat der Pfarrei

28. gefärbte Blätter

29. der Leib Christi

30. Name der Wolkersdorfer Kirche

senkrecht:

1. eine d. 3 **Personen Gottes**

3. Aufnahme in die Kirche

5. dauerhaft brennende Kerze in der Kirche

6. kath. Gesangbuch

7. Geste des Glaubens

10. Patron des Bistums

11. Was konnte Pfr. Wolfsteiner im Juli feiern?

14. Wartezeit auf Christi Geburt

18. Gemeindereferrent

19. Instrument bei Gottesdiensten

21. Gottesdiensthelfer

24. kath.Gedenktag an die Heiligen

25. kath. Gedenktag für Verstorbene

26. Name der Katzwanger Kirche

27. christliche Gebetskette

Aus der Pfarrgemeinde

Taufen:
Durch die Taufe zum göttlichen Leben wiedergeboren, wurden aufgenommen in die Gemeinschaft der Kirche:

Juli

Dunkel, Paul
Klej, Clara
Wojtala, Lukas

August

Dietrich, Lukas Stephan, WO

Beerdigungen:
Wir gedenken im Gebet unserer Verstorbenen:

Juli

Flöck, Maria, 85 Jahre
Schauer, Karl, 77 Jahre

August

Weiland, Stephan, 86 Jahre (Katzwang)
Netter, Ernst Josef, 85 Jahre
Mekker, Maria-Teresia, 79 Jahre

September

Unsere Jubilare:

In Verbundenheit wünscht die Pfarrgemeinde unseren lieben Jubilaren Gottes Segen und noch recht viele frohe und glückliche Stunden:

Reichelsdorf
Oktober

01.10.	Metz Hans-Günter	82
	Polac Maria	71
02.10.	Kolb Adelheid	80
	Manger Hannelore	74
03.10.	Hübner Waltraud	80
	Reindl Eleonore	85
04.10.	Bauch Reinhard	72
06.10.	Mindl Edith	80
07.10.	Hunkel Katharina	94
09.10.	Christ Maria	76
10.10.	Mederer Heinrich	85
	Rosinger Sieglinde	83
	Spica Giorgia	75
13.10.	Pflug Valentina	77
14.10.	Pospiech Hedwig	95
15.10.	Übelacker Brigitte	88
	Vogel Maria	86
16.10.	Henn Christa	76
18.10.	Heuberger Franz	90
22.10.	Galle Anton	82
	Lurz Claus	73
23.10.	Kau Ursula	80
	Urban Reinhart	80
24.10.	Schubert Reinhold	78
25.10.	Voit Rudolf	71
26.10.	Pecher Helmuth-Alois	72
28.10.	Bosch Anton	89
	Durst Harald	81
	Steinmüller Rosemarie	70
29.10.	Kastl Bernd	80
30.10.	Biber Helga	72
	Chodan Alois	82
	Wolkersdörfer Christine	74
31.10.	Hofmann Karin	78

Wolkersdorf
Oktober

01.10.	Gerstner Edmund	86
02.10.	Haderdauer Hannelore	79
04.10.	Hohenstein Karin	80
	Pitterl Johann	72
05.10.	Bauer-Gell Roswitha	71
	Ziman Elisabeta	72
07.10.	Reichert Monika	80
09.10.	Miltner Dieter	80
10.10.	Christmeier Helmut	79
13.10.	Speck Wolfgang	75
14.10.	Merle Annemarie	73
17.10.	Krautwurst Heinrich	80
18.10.	Gerner Hedwig	90
	Hoffmann Elisabeth	71

19.10.	Hirschinger Karoline	80
21.10.	Kettner Renate	82
24.10.	Pöll Edmund	92

Dietersdorf
Oktober

01.10.	Baumann Maria	70
02.10.	Hagn Franz	80
05.10.	Langer Michael	74
12.10.	Bauer Adolf	80

Reichelsdorf
November

01.11.	Schumann-Simon Rottr.	86
	Ungefug Philipp	76
02.11.	Sippl Johann	90
04.11.	Dörr Erna	95
	Kramer Elisabeth	88
06.11.	Bayer Irmgard	74
	Behringer Monika	75
	Komandir Ella	96
07.11.	Seidling Rosemarie	76
08.11.	Kuhn Elvira	82
09.11.	Ruze Jürgen	70
10.11.	Menelik Ghebreysus G.	70
	Schmidt Manfred	72
12.11.	Kortboyer Erwin	63
	Rückel Elisabeth	85
14.11.	Heinrich Gertrude	88
	Muffler Kriemhilde	89
	Schmidt Katharina	82
15.11.	Herbold Udo	71
16.11.	Barth Helga	87
	Schmidt Elfriede	73
18.11.	Kosa Anton	74
	Schmidt Christa	84
21.11.	Scigliuzzo Antonio	73
22.11.	Höllich Katharina	91
	Lazarov Ana	74
	Saalmüller Rolf	79
24.11.	Knezevic Katarina	74
	Pruy Cäcilie	77
25.11.	Mucsy Günther	80
26.11.	Loch Alfred	92
	Schreiber Heidrun	77
26.11.	Urban Rose-Marie	86
27.11.	Sigl Josef	86
29.11.	Stinzendörfer Gerlinde	77
30.11.	Bottler Robert	71

Wolkersdorf
November

06.11.	Hecker Alfons	85
08.11.	Gruber Petra	71
13.11.	Marschig Rosa	75
	Porsche Elisabeth	96
15.11.	Ziman Emerich	78
19.11.	Teschner Ditmar	75
21.11.	Pedimonte Michaela	70
23.11.	Fleischmann Gertraud	94
	Zangl Gisela	88
30.11.	Fleischmann Sonja	71

Dietersdorf
November

16.11.	Riedl Christa	75
19.11.	Depmeier Birgitta	72

Liebe Geburtstagskinder,

alle Gemeindemitglieder ab 70 Jahren werden im Pfarrbrief veröffentlicht.

Wer dies nicht möchte, bitte im Pfarrbüro melden.

Das Redaktionsteam

RECHTSANWALT
RUDOLF WINTER

Regierungsdirektor a.D.

- Erstberatung
- außergerichtliche Vertretung
- Vertretung vor Gericht

Sie erhalten eine Beratung zu juristischen Fragestellungen in unterschiedlichen Lebenslagen. Kontaktieren Sie mich gerne telefonisch oder per E-Mail, schildern Sie Ihren Fall und ich gebe Ihnen eine praxisgerechte Einschätzung und Empfehlung für das weitere Vorgehen. Termine jederzeit nach Vereinbarung.

Interessenschwerpunkte sind das Verwaltungsrecht und das Versicherungsrecht. Hier vertrete ich Sie in behördlichen Angelegenheiten sowie bei der Durchsetzung von Haftpflicht- und Schadenersatz -ansprüchen gegenüber Versicherungsunternehmen.

Anwaltskanzlei Rudolf Winter
Krottenbacher Straße 7
91126 Schwabach
Tel. 0911-4700355
Mobil: 0157-32016587
E-Mail: kanzlei@rechtsanwalt-r-winter.de

Praxis
Augenmerk

Praxis für Psychotherapie (HeilprG) und Yoga
Rational-Emotive Verhaltenstherapie
Integrale Traumatherapie
Integrale Yogatherapie
Stressbewältigung und Trauerbegleitung

Angelika Leis
Dipl.-Sozpäd. (FH)
Heilpraktikerin f. Psychotherapie
Tel.: 0911/29611347
www.praxis-augenmerk.info

W. & K. Marcus
Seit 1905

Gartenbaubetrieb und Friedhofsgärtnerei

Kranz- und Blumenbinderei
Topfpflanzen

Euro Florist
Weltblumendienst

90453 Nürnberg (Gerasmühle) · Koppenhofer Straße 40 · Telefon (0911) 63 79 07

PETRA RÖSCH
Steuerberatung

Einkommensteuererklärungen
Beratung & Mithilfe bei Existenzgründungen

- Lohnbuchhaltung
- Finanzbuchhaltung
- Unternehmensnachfolge
- Beratung in Erbschaftsangelegenheiten für Erblasser und Erbe

Betreuung von
- Selbständigen in verschiedenen Branchen
- Freiberuflern & Gewerbetreibenden
- Personenunternehmen / GmbH

Saarbrückener Str. 65 · 90469 Nürnberg
Tel. 0911/48 24 15 · Fax 0911/48 17 29
petra@roesch-net.de · www.steuerkanzlei-roesch.de

Schreiner-Montagen Hetzler
Immer nach dem Motto „**Es ist alles Machbar**"

Ihr Handwerker aus Reichelsdorf Tel. 0911/6497242
Jetzt auch ihr Profi für Dachfenster Reparaturen, Zubehör und Austausch
In zusammen Arbeit mit:

TLS -Dachfenster

Deutschlandweit mit Viel Erfahrung auf den Marken:

Roto VELUX® DÖRKEN BRAAS LIDEKO® LICHT DESIGN KOMFORT

SCHLAGZEUGUNTERRICHT IN MÜHLHOF

REINER MARQUART

TEL: +49 (0) 911 745479
MOBIL: +49 (0) 160 260 7541

WEBSITE: reinermarquart.de
EMAIL: reinermarquart@mac.com

Trauerwege sind individuell.
Wir helfen Ihnen,
Brücken zu bauen.
Johannes-Brahms-Straße 25
Nürnberg-Katzwang
Tel. 09122 - 160 14
Spitalberg 4
Schwabach
Tel. 09122 - 160 14
Nürnberger Straße 25
Wendelstein
Tel. 09129 - 90 73 30
BESTATTUNGSINSTITUT
sigrun alter
www.bestattungsinstitut-alter.de

Sie duschen in Ihrem Esszimmer?
ZEIT FÜR EIN NEUES DACH!
Partner der ZEDACH
Ryschka
Dach + Blech
Spezialist für Flachdächer und Ziegeldächer
Jürgen Ryschka Dach + Blech GmbH
Abenberger Straße 7 • 91126 Schwabach
Tel.: 09122 / 6939934
Mail@Dachprofis24.de • www. Dachprofis24.de

Duschkabinen
Glastrennwände
Glastüren
Glasschiebetüren
Küchenrückwände
Glaswandverkleidungen
Spiegel
Glasgeländer
Vordächer aus Glas
Schranktüren
Glasmöbel
Foliendesign
Hygiene-Schutzwände
Glasreparaturen
Glaszuschnitte

glaserei hausmann
IHR MEISTERBETRIEB VOR ORT

Glaserei Martin Hausmann
Gebersdorfer Str. 69
90449 Nürnberg

Tel: 0911 / 660 48 96
e-mail: info@glaserei-hausmann.de
web: www.glaserei-hausmann.de

NÜRNBERG

Rechtzeitige Bestattungsvorsorge
entlastet Sie und Ihre Angehörigen
0911 231 8508

Beratungszentrum Spitalgasse 1
90403 Nürnberg
Im Trauerfall – Tag und Nacht
0911 221777

Städtischer **Bestattungs**dienst
www.bestattungsdienst.de

IMMOBILIEN

Vermittlung
Verwaltung

Regional & Überregional

Kompetenz
Service
Beratung

Seit 25 Jahren

S KESTLER®

WOHNEN - GEWERBE - ANLAGE
Immobilien seit 1998
Ihr zuverlässiger Partner

25

Wohnen – Gewerbe - Anlage
Stettiner Str. 5 a, 91126 SC-Wolkersdorf

Wir suchen laufend

Grundstücke – Wohnungen – Häuser
Denkmalschutz- und Gewerbeobjekte

Rufen Sie uns an: ☎ 0911/384 73 513

Kontakt:

☎ 0911/ 384 73 513
@ info@frankenimmokestler.eu

Mo – Fr. 09:30 – 19:00 Uhr
Samstag 10:00 – 15:00 Uhr
jederzeit online
https://kestler-bayern.immo

Terminvereinbarung erbeten.

Ihre Ansprechpartnerin:

Frau Sieglinde Kestler
Immobilienmaklerin IHK
Geprüfte Wirtschaftsfachwirtin

Kommen Sie ins Team!
Makler m/w/d,
auch nebenberuflich;
Quereinsteiger willkommen
Mehr dazu auf unseren Internetseiten

Bestattungsunternehmen
„FRIEDE“
K. Kienhöfer
Castellstr. 69, 90451 Nürnberg
Ihre Hilfe im Trauerfall
Tag und Nacht erreichbar,
auch an Sonn- und Feiertagen
dienstbereit. Hausbesuche.
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten.
Telefon 64 45 64

AUTO CHECK AC

Wir sind auf dem Teppich geblieben

Wir bemühen uns stets Ihnen das Beste in unserer meister-geführten Werkstatt zu bieten!
Schneller, fachmännischer, individueller Service für alle Fahrzeugtypen zu fairen Preisen!

Auto Steffan GmbH
Mühlhofer Hauptstr. 42-44
90453 Nürnberg,
Tel. 09 11 / 63 54 43 od. 63 26 800,
www.ac-autocheck.de,
Auto-Steffan-GmbH@t-online.de

AVIA

Schenk mal wieder. Gründe gibts genug!

Blumen WINKLER

- Papa hat 2 mal abgespült
- David hat aufgeräumt
- Oma hat Geburtstag
- Essen war lecker
- Anna hat den Führerschein
- Onkel Uwe raucht nicht mehr

Die Ideen dazu finden Sie bei uns:

Wolkersdorfer Hauptstraße 43, 91126 Schwabach, Tel. 0911 - 96 26 800

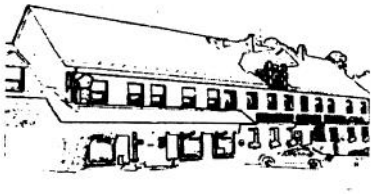
Krankengymnastik · Manuelle Therapie · KG-Gerät · PNF · Therapien nach Bobath, Brügger und Dorn · Lymphdrainage Klassische Massage · med. Aufbautraining · Kiefergelenks-behandlungen · Cranio-Sacrale/ Osteopathische Techniken · Akupunktmassage · Kinesio-Taping · Touch for Health

M. Forster
Praxis für Krankengymnastik und Massage

Schalkhaußerstraße 16
90453 Nürnberg / Reichelsdorf
Telefon 0911 / 6 32 59 59
Telefax 0911 / 6 41 82 56
praxis@physio-forster.de
www.physio-forster.de

Drexler

Gasthof-Metzgerei



Wolkersdorfer Hauptstraße 42, 91126 Schwabach
Tel. 0911/63 00 98 Fax. 0911/63 50 30

„HAT PFLANZEN UND IDEEN."

GROSSAUSWAHL AN „TOP"-PFLANZEN FÜR IHREN GARTEN.
PFLANZARBEITEN & PFLEGE.
DER „SCHOPF" HILFT IHNEN GERNE.

SCHOPF
GRÜNES ZENTRUM KROTTENBACH
Höllwiesenstr. 59 · 90453 Nürnberg
Tel. 0911-63 86 31

physiorelax Körper · Geist · Seele

PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE · WELLNESS · PRÄVENTION

PHYSIOTHERAPIE
- neurolog. Therapie nach dem PNF-Konzept
- Manuelle Therapie
- Atemtherapie
- Beckenbodengymnastik
- Skoliosetherapie nach Schroth
- Krankengymnastik am Gerät
- Parkinson Therapie nach dem BIG-Konzept

HEILPRAKTIKER FÜR PHYSIOTHERAPIE
- Akupunktmeridianmassage
- TUINA Therapie

WELLNESS
- Hot-Stone-Massage
- Dorn-Breuss-Behandlung
- Fußreflexzonenmassage
- Tibetische Massage
- Honigmassage

GESUNDHEITSTRAINING AN GERÄTEN
- 1-Monatsvertrag ohne Kündigung

KURSE
- Pilates
- Nordic Walking
- Beckenbodenschule
- Wirbelsäulengymnastik
- FaszienFit-fasziales Krafttraining

Die Kosten für Präventionskurse werden von allen Krankenkassen nach §20SGB V erstattet

Wir bieten auch Hausbesuche an.

Koppenhofer Straße 25 b
90453 Nürnberg / Reichelsdorf
0911 5280298
physiorelax.com

Für Anfänger und Fortgeschrittene in Wolkersdorf

Klavierunterricht durch Diplom-Musiklehrerin

Kostenlose Probestunde

Gundula Heislbetz
Tel. 0911 / 28 75 460
g.heislbetz@gmx.de

Bestattungen Peine

Tag und Nacht
Telefon (0 91 22) 8 18 13

Fax: 0 91 22 / 7 11 73
E-Mail: info@bestattungen-peine.de

90453 Nürnberg-Katzwang, Katzwanger Hauptstr. 18
91126 Schwabach, Weingäßchen 6
90530 Wendelstein, Nürnberger Straße 20a

Qualifiziertes, fachgeprüftes Unternehmen
Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherung

BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT

DH

Elektrotechnik GmbH
Steinhauserweg 51-55 · 90453 Nürnberg
Telefon (0911) 63 70 113 · Fax 63 74 97
www.DH-Elektrotechnik.de

Elektrotechnik · Heizung · Sanitär

Ihr Fachbetrieb für
EIB Installationsbus
Elektroinstallation
Telefon- und Sprechanlagen
Industrieanlagen
Wärmepumpen
Blockheizkraftwerke BHKW
Photovoltaik und Solaranlagen

Klaus Enzenberger

Leistungen

Unsere Leistungen für Sie:

- Elektroinstallation
- Telefonanlagen & Endgeräte
- Antennen- & Satellitentechnik
- Elektrogeräte
- Wärmespeicherheizung
- Warmwasserbereitung
- Ladenverkauf

Ihr Elektrofachgeschäft & Meisterbetrieb
Inhaber Tobias Enzenberger

Mühlhofer Hauptstraße 14
90453 Nürnberg

Fon | (0911) 63 69 54
Fax | (0911) 63 70 653

info@elektro-enzenberger.de
www.elektro-enzenberger.de

Günzel & Günzel GmbH
Steuerberatungsgesellschaft

Ihr kompetenter und zuverlässiger Partner ...

einfach gut beraten!

... in allen Fragen rund um das Thema Steuern. Wir setzen uns für Sie ein und kümmern uns um Ihre Belange. Egal ob Unternehmer, Freiberufler, Privatperson oder Kapitalgesellschaft, wir sind Ihr Ansprechpartner in allen Sachen rund um die Themen Steuern und Betriebswirtschaft, sowie Ihr Dienstleister im Bereich Rechnungswesen und Lohn. Nehmen Sie Kontakt zu uns auf, um Ihr Anliegen konkret zu besprechen. **Wir sind gerne für Sie da!**

Günzel & Günzel GmbH Steuerberatungsgesellschaft
Wiesenstraße 1 a . 91126 Schwabach . Telefon: 09122-18 169-0 . Fax: 09122-18 169-29
E-Mail: info@steuerberatung.sc

www.steuerberatung.sc

LINDNER STEINMETZ GmbH

GRABSTEINE
Steinbildhauer
Denkmalpflege
NATURSTEINE

Reichelsdorfer Hauptstraße 48 - 90453 Nürnberg
www.grabsteine-lindner.de

Telefon: 0911 / 6 38 38 18 - Telefax: 0911 / 6 38 32 57
E-Mail: grabsteine.lindner@t-online.de

- Leckere Menüs in großer Auswahl
- Dazu Desserts, Salate und Kuchen
- Umfangreiches Diät- und Kostformangebot

Jetzt das Kennenlern-Angebot bestellen!

3 x Menügenuss ins Haus

für nur 6,99 € pro Menü

Auch online bestellbar unter:
www.ihr-menueservice.de/malteser-nuernberg

Menüservice apetito AG in Kooperation mit:

Malteser
...weil Nähe zählt.

Malteser in Nürnberg
Tel. 0911 - 4805334

Menüservice apetito AG · Bonifatiusstraße 305 · 48432 Rheine

Heissmangel Jordan

Tel. 0911/6327668

Höllwiesenstr.35, 90459 Nbg. Krottenbach

Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

Gruppen, Kreise und Veranstaltungen

Sonntag	11.00 -12.00	Öffentliche Bücherei	Erika Rieß	63 69 51	R
Montag	19.30	Gebetskreis	Walter Müller	63 92 38	R
	14.30-16.00	Frauenoase (14tägig)	Annemarie Winter	63 00 66	W
Dienstag	17.00	Kinderchor	Sebastian Grund	132 40 45	R
	19.30	Erwachsenenbildung (monatlich)	Toni Reitenspies	63 81 90	R
			Wolfgang Krammer	63 94 45	R
	20.00-22.00	Offener Bibelabend (14-tägig)	Andrea Krebs	431 292 70	W
Mittwoch	20.00 - 21.30	Kirchenchor	Lukas Gehring	63 07 13	R
Donnerstag	16.30	Ministrantenstunde (nach Absprache)	Emanuel Hajduk	64 92 597	R
	19.30	KAB (monatlich)	Friedrich Riedl	63 94 92	R
			Anton Reil	63 96 28	R
Freitag	8.00-9.00	Mütter beten	Brigitte Hainz	63 20 600	W
	16.00	Gruppenstunde	N.N.		
	19.30	Familienkreis I (monatlich)	Renate Radina	63 51 04	R

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt: Pfarrer Edmund Wolfsteiner
Gestaltung: Pfarramt Hl. Familie Nürnberg-Reichelsdorf
Druck: Druckerei Meuer, 90469 Nürnberg, Schießplatzstr. 44, Tel. 0911/92 31 89 20,
E-Mail: info@druckerei-meuer.de
Auflage: 2800 - gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier
Kinderseite: in: Pfarrbriefservice
Foto Titelseite: Gabriele Stein in: Pfarrbriefservice